KORG

Pa 900 TK Micro SD

Installationsanleitung der Pa900 TK Erweiterungssoftware - Version 1.10

WICHTIGER HINWEIS: Die TK Erweiterungssoftware Version 1.10 ist nur mit dem Pa900 Betriebssystem Version v110 kompatibel! Installieren Sie darum zunächst das Betriebssystem 1.10 auf Ihrem Pa900.
Nachdem Sie erfolgreich die Pa900 TK Erweiterungssoftware im Internet von www.KORG.de/Pa900tk heruntergeladen und entpackt haben, sind folgende Schritte notwendig, um die TK Erweiterungssoftware im Pa900 zu installieren:

1. **Datensicherung der bisherigen (persönlichen) Daten**
2. **Installation der TK Erweiterungssoftware (Full Resource Restore). ACHTUNG: Alle Daten im Instrument werden überschrieben!**
3. **Zurückladen der zuvor gesicherten persönlichen Daten**

Wenn Sie bis heute keine persönlichen Daten im Instrument gespeichert oder verändert haben, können Sie Schritt 1. und Schritt 3. auslassen!

Hinweis: Midifiles, MP3-Dateien, Texte usw., die sich im internen Speicher des Pa900 befinden, werden von der Installation nicht berührt! Diese Daten müssen nicht zusätzlich gesichert werden!

Wenn Sie bereits eigene Daten wie Styles, Sounds, Performances oder SongBook Einträge verändert bzw. nachgeladen haben und diese auch später wieder zurückladen möchten, führen Sie die folgenden Schritte **bitte unbedingt in der angegebenen Reihenfolge** durch!

1. Datensicherung der Pa900 Daten

1.1 Datensicherung in einem SET-Ordner

- Drücken Sie die Taste MEDIA und anschließend unten im Display auf “Save“ (Save-Seite).
- Tippen Sie im Display auf den Ordner “ALL“ und dann auf “Save To“ rechts unten im Display.

- Unten links im Auswahlbereich des Mediums sollte jetzt neben dem Dreieck “DISK“ stehen. Ändern Sie dies ggf. dahingehend ab.
- Tippen Sie jetzt auf das Feld “NewSET“.
- Geben Sie nun durch Tippen auf das Textsymbol “T“ einen unverwechselbaren Namen ein. Beispielsweise “Sicherung_Monat_Jahr“ und drücken Sie “OK“ und “OK“ zur Bestätigung.
- Tippen Sie im folgenden Fenster “Save All (User Data)“ wieder “OK“ und anschließend “Yes“.

Nun werden alle Daten (User-Styles, Performances, SongBook Einträge usw.) automatisch in verschiedenen Unterordnern im großen SET-Ordner gesichert.

Aus diesen verschiedenen Unterordnern können Sie später nach Bedarf einzelne Dateien oder komplette Ordnerinhalte individuell zurückladen (siehe Schritt 3).

1.2 Datensicherung in einer einzelnen Datei (Backup)

Wir empfehlen zusätzlich eine zweite Sicherungsdatei, ein so genanntes Backup anzulegen! In dieser einzelnen Datei wird restlos alles gespeichert (bis auf die Factory PCM-Daten). Bei einem Backup ist es jedoch nicht möglich, einzelne Elemente später wieder “heraus zu holen“ und diese nachträglich einzeln in das Instrument zurück zu laden. Dies ist nur für einzelne Bereiche möglich.

- Drücken Sie die Taste MEDIA, dann unten im Display auf “Utility“.
- Wählen Sie ”Full Resource Backup“.
- Drücken Sie “Execute“ und anschließend “Backup“.
- Geben Sie nun durch Tippen auf das Textsymbol “T“ einen unverwechselbaren Namen ein. Beispielsweise “Sicherung_Monat_Jahr“ und drücken Sie zur Bestätigung “OK“ und “OK“.
- Durch Tippen auf “Yes“ wird eine einzelne Sicherungsdatei (.BKP) erstellt.

Diese Datei ist eine Art “Notfall-Sicherung“. Sie können diese einzelne Datei mit “MEDIA – Utility – Full Resource Restore – Execute“ zurück laden und so den alten Zustand des Instruments wiederherstellen. Allerdings werden so alle Daten der Pa900 TK Erweiterungssoftware wieder gelöscht und mit den alten Daten überschrieben.

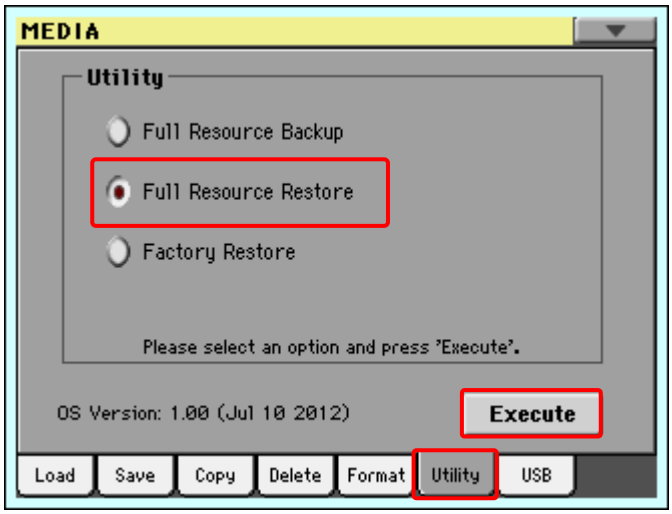
2. Installation der Pa900 TK Erweiterungssoftware

Die TK Erweiterungssoftware wird als Backup-Datei zur Verfügung gestellt. Solch ein Backup beinhaltet sämtliche musikalische Daten des Instruments in einer einzigen Datei. Werks- und User-Styles, Werks- und User Sounds, Performances usw..
Führen Sie nun die folgenden Schritte durch, um die TK Erweiterungssoftware im Pa900 zu installieren:

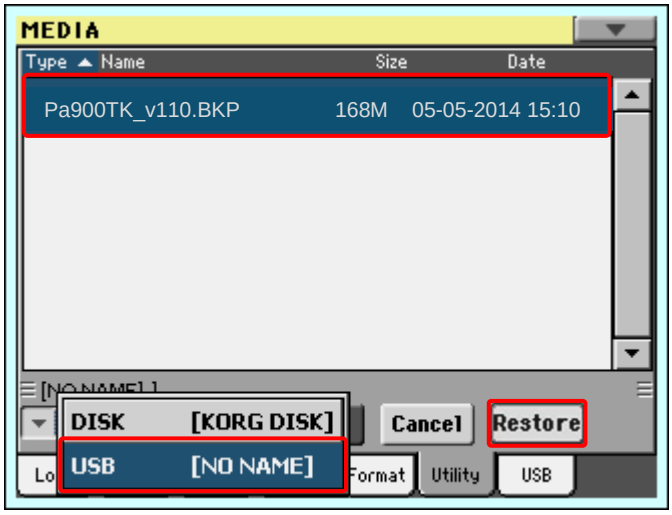
- Entpacken und kopieren Sie die Backup-Datei (**Pa900TK_v110.BKP**) auf einen USB-Stick.
- Stecken Sie nun den USB-Stick in den USB-Anschluss auf der Vorderseite Ihres Pa900.
- Drücken Sie die Media Taste auf der Bedienoberfläche



- Wählen Sie nun am unteren Displayrand die Seite “Utility“ an
- Wählen Sie den Punkt **Full Resource Restore** und drücken Sie **Execute**



- Wählen Sie im folgenden Display die Datei **Pa900TK_v110.BKP** auf Ihrem USB-Stick aus und bestätigen Sie mit “Restore“.



Die Installation des Backups dauert einige Minuten. Warten Sie bis folgende Meldung im Display erscheint:



Schalten Sie nun das Instrument mittels Standby-Taster aus und anschließend wieder ein.

HINWEIS: Wir empfehlen Ihnen an dieser Stelle erneut ein SET-Ordner im internen Speicher oder auf einem USB Stick zu sichern, um alle Pa900 TK Styles und Sounds etc. in einem SET zur Verfügung zu haben. Das kann sinnvoll sein, um versehentlich überschriebene Daten später einzeln wieder zurück laden zu können. Speichern Sie also erneut ein komplettes SET wie unter **Punkt 1.1** beschreiben mit dem Namen **Pa900_TK** ab.

Herzlichen Glückwunsch! Jetzt befinden sich alle Pa900 TK-Daten im Instrument und müssen nur noch mit der separat gelieferten micro SD-Karte freigeschaltet werden. Die micro SD-Karte dient als Lizenzschlüssel für diese Software und kann über den Musikfachhandel bezogen werden. Wie Sie diese micro SD-Karte im Instrument installieren, finden Sie in der beiliegenden Beschreibung.
Die Daten der Pa900 TK Erweiterungssoftware (Styles, Sounds, PCM-Daten usw.) sind mit einem Kopierschutz ausgestattet um Missbrauch zu vermeiden. Die Pa900 TK Erweiterungssoftware lässt sich nur mir der micro SD-Karte benutzen. Ist diese nicht installiert, erscheint im Display eine Fehlermeldung die Sie daraufhin weist, dass die Erweiterungssoftware nicht verwendet werden kann.

3. Zurückladen der persönlichen Daten

Laden Sie nach der TK Software Installation ggf. Ihre eigenen, zuvor erstellten Daten wieder zurück. Hierzu zählen z.B. User-Styles, User-Sounds, SongBook Einträge, Performances usw..
Diesen Punkt müssen Sie nicht durchführen, wenn Sie zuvor noch keine eigenen Daten wie Styles, Sounds, Performances und dergleichen erstellt oder nachgeladen haben bzw. diese nicht zurückgewinnen wollen.

3. Zurückladen der User-Daten

Es ist nicht zu empfehlen ein komplettes SET zurück ins Pa900 zu laden, da auf diesem Wege eventuell die Favorite Style-Plätze, die Performances, die User Sounds etc. überschrieben werden und somit alle oder einige TK Daten nicht mehr zur Verfügung stehen würden.
Wir empfehlen: Laden Sie Ihre bisher erstellten eigenen Daten entweder in einzelnen Teilbereichen (Bankweise) oder separat (jeden wichtigen Style etc. einzeln) wieder zurück.

3.1 Zurückladen von Teilbereichen (Bankweise laden)

- Drücken Sie die Taste MEDIA und anschließend unten im Display auf LOAD.
- Wählen Sie nun den von Ihnen zuvor unter Punkt 1 erstellten SET-Ordner an (z.B. “Sicherung_Monat_Jahr.SET“).
- Drücken Sie jetzt “Open“, um die einzelnen Teilbereiche zu sehen.

Sie sehen nun alle Bereiche die Sie einzeln zurück laden können. Wollen Sie beispielsweise nur die Styles der “User 2“ Bank zurückladen, gehen Sie wie folgt vor:

- Tippen Sie auf “STYLE“ (scrollen Sie ggf. herunter).
- Drücken Sie erneut “Open“ und wählen Sie die Bank “User 2“ aus
- Drücken Sie “Load“
- Bestimmen Sie im nächsten Display die Ziel-Bank im Instrument
- Drücken Sie “OK“.

Nun wird eine komplette Bank, die bis zu 40 Styles enthalten kann, zurückgeladen. Alle anderen Bereiche wie Performances, SongBook Einträge oder Sounds bleiben unangetastet. Diesen Vorgang können Sie für alle anderen Elemente beliebig oft wiederholen.

3.2 Zurückladen von einzelnen Elementen (Einzelne Styles, Performances etc. laden)

Haben Sie zum Beispiel nur ein paar wenige Performances oder Styles selbst erstellt, empfiehlt sich das Zurückladen von einzelnen Elementen.

- Drücken Sie die Taste MEDIA und anschließend unten im Display auf LOAD.

- Wählen Sie nun den von Ihnen zuvor unter Punkt 1 erstellten SET-Ordner an (z.B. “Sicherung_Monat_Jahr.SET“).
- Drücken Sie “Open“.
- Tippen Sie auf PERFORM, dann **wieder** “Open“.

Sie sehen nun alle 16 verfügbaren Performance-Bänke im Display. Wählen Sie die Bank aus, in der sich die einzeln zu ladende Performance befindet, z.B. BANK03.PRF.

- Drücken Sie erneut “Open“.
- Tippen Sie jetzt auf die Performance, die Sie einzeln laden möchten und bestätigen Sie anschließend mit “Load“.
- Der Pa900 fragt Sie jetzt, wohin diese Performance geladen werden soll. Ist der gewählte Platz frei <empty>, können Sie gefahrlos “OK“ und “Yes“ drücken. Ist der Platz allerdings belegt, wählen Sie mit dem Dreh-Rad oder über “Select…“ im Display einen freien Performance Platz aus.
- Tippen Sie nun “OK“ und “Yes“

Auf diese Art und Weise lassen sich **auch alle anderen Elemente** wie SongBook Einträge, Styles und Sounds auf freie Plätze ins Instrument einladen.

HINWEIS: Bevor Sie nun die Pa900 TK Erweiterungssoftware nutzen können, stellen Sie sicher, dass die Pa900 TK micro SD-Karte ordnungsgemäß im Instrument installiert ist. Eine genaue Anleitung zum Installieren finden Sie in der Verpackung der micro SD-Karte.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit der Pa900 TK Erweiterungssoftware.

Ihr KORG - Team

Benötigen Sie weitere Unterstützung vom KORG-Fachmann? Dann nutzen Sie unsere kostenlose Hotline per E-Mail **support@korg.de** oder rufen Sie uns unter folgender Nummer an: **+49 1805 – 17 78 100**
Erreichbar Montag - Freitag von 09:00 - 13:00 und 14:00 - 17:00 Uhr.

Die Service-Hotlinenummer selbst ist gebührenfrei. Von der Telekom werden Verbindungskosten in Höhe von derzeit 0,14€/Min. aus dem deutschen Festnetz in Rechnung gestellt, maximal 0,42 €/Min. aus dem deutschen Mobilfunknetz. Die Kosten für Anrufe aus der Schweiz, Österreich und anderen Ländern können abweichen.